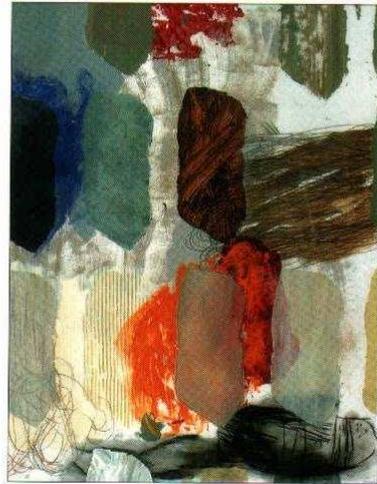


Handbuch Soziale Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft

Herausgegeben von Andreas
Treichler und Norbert Cyrus

Frankfurt a. M.: Brandes & Apsel

Andreas Treichler/Norbert Cyrus (Hrsg.)
**Handbuch
Soziale Arbeit in der
Einwanderungsgesellschaft**



Brandes & Apsel

Zum Inhalt: Die Einwanderung der vergangenen Jahrzehnte hat die bundesdeutsche Gesellschaft in vielfältiger Weise in den Arbeits- und Lebenswelten verändert. Auch in der Sozialen Arbeit gehören die Begegnungen mit Menschen mit Migrationshintergrund längst zum Alltag. Hierbei reicht die Auseinandersetzung mit den Folgen transnationaler Migrationen, ethnischer Heterogenität und sozialen Integrations- und Kommunikationserfordernissen weit über die Tätigkeitsfelder spezieller Fachdienste für einzelne Migrantengruppen hinaus. Soziale Arbeit hat heute in allen Aufgabenbereichen mit Migrantinnen und Migranten der ersten, zweiten oder dritten Generation zu tun. Damit sind Entwicklungschancen und Herausforderungen ebenso wie Probleme und Konflikte verbunden.

Das *Handbuch Soziale Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft* vereinigt sozialwissenschaftliche Analysen, die Darstellung von Konzepten, die Thematisierung sozialberuflicher Handlungsfelder sowie ausgewählte Methoden. Zahlreiche Expertinnen und Experten aus Forschung, Lehre und Praxis machen dieses Handbuch zu einer wertvollen Studienhilfe und zu einem fundierten Angebot der Praxisreflexion.

Treichler, Andreas/Cyrus, Norbert (Hg.) (2004): Handbuch Soziale Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft, Frankfurt am Main: Brandes & Apsel. 471 Seiten, 34 €, ISBN: 3-86099-320-8

Handbuch

Soziale Arbeit in der

Einwanderungsgesellschaft

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung

* Soziale Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft: Von der Ausländerarbeit zur einwanderungsgesellschaftlichen Institution (Norbert Cyrus/Andreas Treichler)

2. Soziale Arbeit unter den Bedingungen der Globalisierung und Europäisierung

* Soziale Rechte, Migration und Soziale Arbeit. Überlegungen zur Ethik von Mobilität und Zugehörigkeit in einer globalisierten Welt (Bill Jordan)

* Migration, globale Ökonomie und sozialer Wandel. Neue Anforderungen an die Soziale Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft (Wolfgang Schröder/Stephan Sting)

* Wi(e)der Fremdenfeindlichkeit und Rassismus – Europäische Grundlagen und menschenrechtliche Perspektiven der Antidiskriminierungsarbeit (Andreas Treichler)

* Die Vergemeinschaftung europäischer Einwanderungspolitik und ihre Auswirkung auf die Soziale Arbeit

(Susanne Weller-Monteiro Ferreira)

3. Statusgruppenbezogene Exklusion von Migranten und sozialarbeiterische Handlungsoptionen

* Migration, Arbeitsmarkt und Armut. Das Beispiel Nordrhein-Westfalen (Bernhard Santel)

* Zuwanderung und berufsbezogene Integrationsbegleitung

(Harald Rübler/Sabine Gruber)

* Institutionelle und normative Rahmenbedingungen der Aufnahme, Versorgung und Betreuung von Flüchtlingen in Deutschland (Peter Kühne)

* Soziale Arbeit mit Menschen ohne Aufenthaltsrecht

(Norbert Cyrus)

4. Schule, Soziale Dienste und Jugendhilfe im Spannungsfeld sozialer Ungleichheit und kultureller Pluralität

* Bildungspolitik, Schule und Schulsozialarbeit in der Einwanderungsgesellschaft (Marianne Krüger-Potratz)

* Interkulturelle Öffnung Sozialer Dienste und interkulturelle Kompetenz (Hildegard Simon-Hohm)

* Migranten in der Jugendhilfe (Gerd Stüwe)

5. Kommunale Integrationspolitik und die Selbstorganisationen der Migrantinnen und Migranten

* Kommunale Integrationspolitik und interkulturelles Quartiersmanagement in multiethnischen Stadtteilen

(Michael Krummacher)

* Förderung statt Fürsorge. Ansätze, Formen und Instrumente der Stärkung der Eigenressourcen von Migranten in der Kommune (Patricia Latorre)

* Determinanten der Selbsthilfe unter Zuwanderern. Das Beispiel der ehemaligen vietnamesischen VertragsarbeiterInnen in der DDR vor und nach der Wende (Karin Weiss)

* Die Selbstorganisationen von Migrantinnen und Migranten. Akteure der Zivilgesellschaft und der Sozialen Arbeit

(Gazi Caglar)

6. Empowerment und Beratung als methodologische Zugänge und sozialarbeiterische Haltungen

* Integration durch Empowerment. Wenn Immigranten die Einwanderungsgesellschaft kompetent mitgestalten (Tarek Badawia)

* Beratung in der Migrationsgesellschaft. Paradigmen einer pädagogischen Handlungsform (Paul Mecheril)

* Beratung und Hilfe bei ethnischer und rassistischer Diskriminierung. Lokale Arbeitsansätze, Erfahrungen und Strategien in Nordrhein Westfalen (Dimitria Clayton)

7. Interkulturelles und antirassistisches Lehren und Lernen in der praktischen Umsetzung

* Interkulturelle Trainings und ihre Evaluation (Sabine Jungk)

* „Ich kann ja net nur angegriffen werden“. Zum Umgang mit dem Rassismusverdacht in der antirassistischen Bildungsarbeit (Kirsten Nazarkiewicz)

* Das Bildergespräch als Methode interkulturellen Lehrens und Lernens (Reiner Diederich)

Treichler, Andreas/Cyrus, Norbert (Hg.) (2004): **Handbuch Soziale Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft, Frankfurt am Main: Brandes & Apsel. 471 Seiten, 34 €**

ISBN: 3-86099-320-8